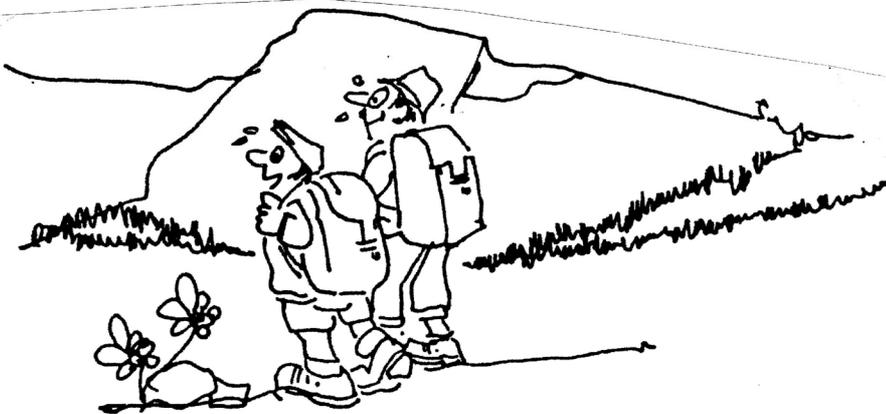


**Joachim Rausch, Heinrichstrasse 11, 67547 Worms**  
**Telefon: 06241/24608**



Pfälzerwald-Verein  
Ortsgruppe Worms e. V.

Liebe Bergfreunde,

nachdem in den letzten Jahren immer mehr „ältere“ Bergfreunde nicht mehr an meinen Bergtouren teilnehmen wollten, habe ich in diesem Jahr versucht eine „seniorengerechte“ Tour zu organisieren. Wie gut mir das gelungen ist, wird sich zeigen! Bei der Suche nach einer geeigneten Region habe ich mich, unter mehreren Möglichkeiten, für das Großarlital entschieden. Der Tourismusverband Großarl hat mich bei der Planung mit Tourenvorschlägen unterstützt. Unter dem Motto „**Die Almen im Großarlital**“ werden wir, sofern das dann die gültigen Corona-Bestimmungen zulassen, in der Zeit vom **18. - 25. Juni 2021** unterwegs sein. Den Termin im Frühsommer habe ich bewusst gewählt, da in dieser Jahreszeit die schönsten Bergblumen blühen. Allerdings können im Frühsommer nordseitig noch Reste von Altschneeflecken liegen.

Die Marktgemeinde Großarl liegt im Pongau im Land Salzburg, etwa 70 km südlich von der Stadt Salzburg. Die Gemeinde ist mit dem Fahrzeug nur von Norden her, von St. Johann auf einer Landesstraße erreichbar. Das Großarlital ist ein Ausläufer der Radstädter Tauern und trennt die Hohen von den Niederen Tauern. Das Tal ist das östlichste Tauerntal und es zählt mit dem Gasteiner- und dem Raurisertal zu den längsten Tauerntälern. Im Großarlital gibt es rund 40 bewirtschaftete Almhütten, man nennt es deshalb auch das „Tal der Almen“, in denen man gemütlich einkehren kann. Einige bieten auch die Möglichkeit zur einfachen Übernachtung an.

### **1. Tag: Freitag, 18. Juni 2021**

Wir fahren mit der Bahn um 6.35 Uhr von Worms nach Mannheim. Um 7.11 Uhr geht es weiter nach Salzburg, wo wir umsteigen. Die Weiterfahrt nach St. Johann im Pongau ist um 12.12 Uhr. Die Ankunft dort ist um 13.02 Uhr geplant. Von hier fahren wir mit einem Großraumtaxi nach Großarl. Vom Rosensteinhof wandern wir über die

Heugathalm (1.235 m) zur Gerstreitalm. Nach einer Gehzeit von etwa 30 Minuten erreichen wir die Heugathalm, die uns zu einer Einkehr einlädt.

Gehzeit: 2 Stunden  
Höhenmeter: Aufstieg 450 m, Abstieg 10 m  
Übernachtung: Gerstreitalm (1.575 m)  
☎ 0043 (0) 699 11415060

## **2. Tag: Samstag, 19. Juni 2021**

Ohne Gepäck wollen wir den Saukarkopf (2.048 m) besteigen. In einer Broschüre wird er als der „Sonnenberg“ im Großarlal bezeichnet. Es gibt zwei Möglichkeiten den Gipfel zu besteigen. Unsere Aufstiegsroute können wir vor Ort auswählen. Unterwegs ist eine Einkehr in der Saukaralm (1.850 m) geplant.

Gehzeit: 3 Stunden  
Höhenmeter: Aufstieg 480 m, Abstieg 480 m  
Übernachtung: Gerstreitalm (1.575 m)  
☎ 0043 (0) 699 11415060

## **3. Tag: Sonntag, 20. Juni 2021**

Bis wir unser heutiges Ziel erreichen, haben wir die Gelegenheit 3mal zu Jausen. Zunächst steigen wir den gleichen Weg wie gestern zur Saukaralm (1.850 m) auf. Von dort wandern wir weiter bergauf. Auf der Höhe von 1.913 Meter haben wir den höchsten Punkt des Tages erreicht. Danach geht es fast nur noch abwärts zur Großwildalm (1.778 m). Bevor wir zur Unterwandalm (1.600 m) kommen, besteht kurz davor eine weitere Einkehrmöglichkeit auf der Karseggalm (1.603 m).

Gehzeit: 5 Stunden  
Höhenmeter: Aufstieg 460 m, Abstieg 470 m  
Übernachtung: Unterwandalm (1.600 m)  
☎ 0043 (0) 664 4536438

## **4. Tag: Montag, 21. Juni 2021**

Bei unserer Wanderung kommen wir leider an keiner bewirtschafteten Alm vorbei. Bis zum Gründegg (2.168 m) geht es fast nur bergauf. Der Anstieg ist allerdings nicht besonders steil. Unterwegs überschreiten wir den Gipfel des Penkkopfes (2.011 m). Nach einer aussichtsreichen Kammwanderung steigen wir vom Gründegg ab zur Ellmaualm.

Gehzeit: 4 Stunden  
Höhenmeter: Aufstieg 600 m, Abstieg 360 m  
Übernachtung: Ellmaualm (1.794 m)  
☎ 0043 (0) 664 4550411

## **5. Tag: Dienstag, 22. Juni 2021**

Die erste und einzige Alm unterwegs erreichen wir bereits nach 30 Minuten. Die Weissalm (1724 m) ist bereits Jahrhunderte alt. Auf der originalen, offenen Feuer-

stelle wird auch heute noch, wie vor Generationen, der für das Großarlal so typische Sauerkäse hergestellt. Von hier steigen wir ca. 300 Höhenmeter zum Grat auf, wo wir die Wanderung fortsetzen. Bevor wir zur Loosbühelalm absteigen, kann, wer noch Lust hat, den Loosbühel (1.984 m) und oder den Herrenköpfl (2.014 m) besteigen.

Gehzeit: 3 Stunden (ohne die beiden Zusatzgipfel)  
Höhenmeter: Aufstieg 290 m, Abstieg 270 m  
Übernachtung: Loosbühelalm (1.769 m)  
☎ 0043 (0) 6414 408

### **6. Tag: Mittwoch, 23. Juni 2021**

Der Aufstieg zurück zum Grat erfolgt auf dem gleichen Weg, den wir gestern abgestiegen sind. Von hier aus wandern wir weiter zum Filsmoossattel (2.062 m). Der Sattel ist ein schöner Aussichtspunkt, von dem aus man jedoch unbedingt einen kurzen Abstecher auf die Filzmooshöhe (2.103 m) machen sollte. Vom Sattel aus steigen wir zu unserem Tagesziel, der Draugsteinalm-Schrambachhütte, nur noch ab.

Gehzeit: 3,5 Stunden  
Höhenmeter: Aufstieg 350 m, Abstieg 380 m  
Übernachtung: Draugsteinalm-Schrambachhütte (1.778 m)  
☎ 0043 (0) 664 7670652

### **7. Tag: Donnerstag, 24 Juni 2021**

Heute wandern wir nur abwärts nach Karteis, einem Ortsteil von Hüttschlag. Dort besteht die Möglichkeit möglichst zeitnah nach unserer Ankunft mit dem Postbus nach St. Johann im Pongau zu fahren. Oder aber wir suchen vor Ort noch eine Einkehr und fahren später. Die Busfahrt nach St. Johann dauert etwa 45 Minuten.

Gehzeit: 2 Stunden  
Höhenmeter: Abstieg 730 m  
Übernachtung: Hotel Alpenland, St. Johann im Pongau  
☎ 0043 (0) 6412 70210

### **8. Tag: Freitag, 25. Juni 2021**

Unser Zug fährt um 10.58 Uhr ab. Der Fußweg zum Bahnhof ist etwa 1 Kilometer lang, sodass wir den Morgen entspannt angehen können. Auf der Heimreise haben wir unterwegs keinen Umstieg. Die geplante Ankunft in Mannheim ist um 16.55 Uhr und in Worms um 17.12 Uhr. Ich hoffe, wir kommen alle wieder wohlbehalten zu Hause an.

Gruß

